

Presseinformation

9. Mai 2005

6. Kunst Haus Horn Fest ab 13. Mai

Drei Tage im Zeichen von „Utopien & Visionen“

Das Kunst Haus Horn öffnet von Freitag, 13., bis Sonntag, 15. Mai, wieder seine Türen und bietet drei Tage lang im Arkadenhof und in den Räumen des Renaissancegebäudes einen Platz der Begegnung, Kommunikation und Kunst. Live zu erleben sind dabei die unterschiedlichsten Spielarten gegenwärtigen Kulturschaffens von Musik, Tanz, Theater und Literatur über Performance und Artistik bis zu Installationen, Bildender Kunst und Ausstellungen. Die sowohl weniger bekannten Künstlern und ihren Nischenprodukten als auch renommierten Kulturschaffenden offen stehende Plattform steht heuer unter dem Motto „Utopien & Visionen – Horn 2009“.

Als Highlights beim 6. Kunst Haus Horn Fest treten etwa Roland Neuwirth und seine Extremschrammeln am 14. Mai um 19 Uhr, „houseverstand“ mit der Präsentation ihrer CD „Willkommen im Club der Erträglichen“ am 14. Mai um 22 Uhr oder die „Wiener Tschuschenkapelle“ am 15. Mai um 20 Uhr auf. Des weiteren zu hören sind die „Inkululeko Yabatsha School of Arts“, „dynamo99“ sowie „Faust“ mit ihrer neuen CD „Aussteiger“, die junge Horner Rockband „Deep Influence“, „Elsterweg 4“ und die „Old Steamboat Jazz Band“ aus Jindrichuv Hradec.

Andreas Ortog wird die Besucher auf eine Reise durch seine „Tage/Nachtbücher“ mitnehmen, „Vienzenz“ gibt Einblicke in die Welt des Films und der Literatur. Für das jüngere Publikum wird Hubertus Zorell die Geschichte der „Göttlichen Kinder“ erzählen und „Trommelklecks und Pinselstrich“ jene über Gegensätze und Freundschaften. „Buchtý a loutký“ verzaubert mit einem Märchen über einen Froschjungen.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei „szene bunte wähe“ unter 02982/202 02, e-mail office@sbw.at und www.sbw.at.